

GELENDDE ARRACH LKR. CHAM  
**„AHORNWIESE“**  
 ERWEITERUNG II

**GEPLANTE PARZELLENGRÖSSEN**

①	915 m <sup>2</sup>
②	810 m <sup>2</sup>
③	780 m <sup>2</sup>
④	820 m <sup>2</sup>
⑤	600 m <sup>2</sup>

NUTZUNG	BAUWEISE
WA	O
GRZ	GFZ
0.4	0.8
VOLLGE.	DACHFORM
II	SD
	E

A. Festsetzungen nach § 9 BauGB und Art. 91 BayBo

- Geltungsbereich
- WA Allgemeines Wohngebiet
- II 2 Vollgeschosse (Höchstgrenze)
- SD Satteldach
- △ nur Einzelhäuser
- offene Bauweise
- Baulinie
- Baugrenze
- öffentliche Verkehrsfläche
- ▨ Rasenpflaster
- ▨ Straßenbegleitgrün (offene Vorgärten)
- Zäune
- Straßenbegrenzungslinie
- Feldweg
- AA Garagenzufahrten
- GA Garagen
- Hauptgebäude mit Firstrichtung
- E+D Erdgeschoß + Dachgeschoß
- E+U Erdgeschoß + Untergeschoß
- ⊕ Pflanzgebot (öffentlich)
- ⊕ vorhandenen Baumbestand erhalten
- ⊕ Hausbäume und Sträucher
- ▨ Grünfläche öffentlich naturnah erhalten
- ▨ Grünfläche mit Zweckbestimmung
- ⊕ Parkplatz nicht versiegelt
- ⊕ Bolzplatz (Bestand)
- Leitungsrecht (Druckleitung)
- Wasserfläche



B. Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

- ⑦ Parzellennummer
- - - gepl. Grundstücksgrenzen
- best. Grundstücksgrenzen
- 736/27 Flurnummer
- Höhenlinien
- Maßzahl in m (Straße- und Wegebreiten)



ORTSPLANUNGSSTELLE FÜR DIE OBERPFALZ  
 Im Auftrag 20. Aug. 1992  
 ergänzt 14. Dez. 1992, 4. Juni 1993

B 1751/84  
 DW 27°  
 Kost. 1,15 €

## A. Festsetzungen nach § 9 BauGB und Art. 91 BayBo

 Geltungsbereich

WA Allgemeines Wohngebiet

II 2 Vollgeschosse (Höchstgrenze)

SD Satteldach

 nur Einzelhäuser

○ offene Bauweise

— · — · — · Baulinie

— · — · — · Baugrenze

==== öffentliche Verkehrsfläche

### Rasenpflaster

 Straßenbegleitgrün (offene Vorgärten)

+++++ Zäune

— Straßenbegrenzungslinie

==== Feldweg

ΛΛ Garagenzufahrten

 Garagen

 Hauptgebäude mit Firstrichtung

E+D Erdgeschoß + Dachgeschoß

E+U Erdgeschoß + Untergeschoß

 Pflanzgebot (öffentlich)

 vorhandenen Baumbestand erhalten

 Hausbäume und Sträucher

 Grünfläche öffentlich  
naturnah erhalten

 Grünfläche mit Zweckbestimmung

 Parkplatz nicht versiegelt

 Bolzplatz (Bestand)

◆ — ◆ — Leitungsrecht (Druckleitung)

~~~~~ Wasserfläche

## B. Hinweise und nachrichtliche Übernahmen

⑦ Parzellenummer

— — — gepl. Grundstücksgrenzen

— ⊙ — best. Grundstücksgrenzen

736/27 Flurnummer

~ 90 Höhenlinien

| 3,0 | 0,5 | Maßzahl in m (Straße- und Wegebreiten)

## PLANVERFAHREN

Die Gemeinde Arrach hat mit Gemeinderatsbeschuß Nr. 5 vom 18.03.1992 die Aufstellung eines Bebauungsplanes gem. § 2 (1) BauGB beschlossen.

Der Aufstellungsbeschuß wurde im Amtsblatt der Gemeinde Arrach sowie an der Amtstafel gemäß § 2 (1) BauGB ortsüblich bekanntgemacht am 19.03.1992

Die Anhörung der Bürger gemäß § 3 (1) BauGB erfolgte in der Zeit vom 06.05.1992 bis 06.06.1992

Bekanntmachung hierzu im Amtsblatt der Gemeinde Arrach an der Amtstafel am 28.04.1992

Der Entwurf des Bebauungsplanes lag mit Begründung gemäß § 3 (2) BauGB in der Gemeindekanzlei vom 12.03.1993 bis 13.04.1993 öffentlich aus.

Bekanntmachung hierzu an der Amtstafel am 04.03.1993

Die Gemeinde Arrach hat mit Gemeinderatsbeschuß Nr. 1 vom 04.06.1993 nach Prüfung und der Bedenken und Anregungen § 3 (2) BauGB den Bebauungsplan gemäß § 10 BauGB als Satzung beschlossen.

Gemeinde Arrach

*fiedinger*  
1. Bürgermeister

Der Bebauungsplan wurde am Landratsamt Cham mit Schreiben vom 15.07.1993 gemäß § 11 BauGB angezeigt. Das Landratsamt Cham hat keine Verletzung von Rechtsvorschriften geltend gemacht.

Bekanntmachung über die Durchführung des Anzeigeverfahrens sowie über die Bereithaltung des Bebauungsplanes mit Begründung zu Jedermanns Einsicht gemäß § 12 BauGB an der Amtstafel ~~vom~~ ..... bis ..... Der Bebauungsplan ist somit gemäß § 12 BauGB am 19.10.1993 in Kraft getreten.

Gemeinde Arrach

*fiedinger*  
1. Bürgermeister

## VERFAHRENSGRUNDLAGEN:

Baugesetzbuch (BAUGB) vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253)  
Baunutzungsverordnung (BauNVO) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26.01.1990 (BGBl. II S. 889, 1122)  
Planzeichenverordnung vom 18.12.1990 (BGBl. I 3 v. 22.01.1991)  
Bayerische Bauordnung (BayBO) in der Neufassung vom 01.07.1991 (BayRS 2132 -1- I)  
Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) vom 25.1.1952 (BayBS I S. 461) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.10.1974 (GVBl. 1974 S. 502).

**Bebauungsplan für das Baugebiet  
AHORNWIESE - ERWEITERUNG 2,  
Gemeinde ARRACH, Lkr. CHAM**

Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches (BauGB) i.d.F.d.Bek. vom 08.12.1986 (BGBl.I. S.2253, ber.BGBl.I.S.3617) in Verb. mit Art. 91 Abs.3 der Bayer. Bauordnung (BayBO) i.d.F.d.Bek. vom 02.Juli 1982 (Bay. RS 2132-1-I) und Art.23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern (GO) i.d.F.d.Bek. vom 26.10.1982 (Bay.RS 2020-1-1-I) erläßt die Gemeinde

**A R R A C H**

folgende

**S A T Z U N G**

über den Bebauungsplan für das Baugebiet "AHORNWIESE - ERWEITERUNG 2"

§ 1

Der Bebauungsplan für das Baugebiet "AHORNWIESE - ERWEITERUNG 2", gefertigt von der Ortsplanungsstelle für die Oberpfalz, Regensburg in der Fassung vom **4. Juni 1993** wird hiermit aufgestellt. Der Bebauungsplan und die planungs- und bauordnungsrechtlichen textlichen Festsetzungen sind Bestandteil dieser Satzung.

§ 2

Diese Satzung tritt am Tage ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Arrach, den *07.06.1993*  
Gemeinde Arrach

*Kieslinger*  
.....  
Kieslinger, 1. Bürgermeister